

Für den Schutz am Arbeitsplatz

Forum Arbeitsmedizin in Deggendorf

Deggendorf. Die Arbeitswelt verändert sich ständig – und mit ihr die Anforderungen an den Arbeitsschutz. Prävention und Früherkennung sind in diesem Jahr die zentralen Themen des dreitägigen Forums Arbeitsmedizin, das kommende Woche zum 18. Mal in Deggendorf stattfindet. Vom 28. bis 30. Juni geht es bei der Tagung der Arbeitsmediziner in den Deggendorfer Stadthallen nicht nur um Schutzkleidung am Arbeitsplatz, sondern auch um den Umgang mit psychischer Belastung wie Stress oder Trauer, um nötige Impfungen und gefährliche Stäube.

„Wir sind sehr praxisorientiert“, sagt Dr. Georg Meyer, Initiator und wissenschaftlicher Leiter des Forums Arbeitsmedizin. So steht in diesem Jahr eine Begehung der Kusser Granitwerke in Aicha vorm Wald (Landkreis Passau) auf dem Programm. Für Arbeiter in Steinbrüchen ist der richtige Arbeitsschutz unerlässlich, da Stäube Lungenerkrankungen auslösen können. „Quarzstaub – uralt und immer noch aktuell?“ heißt ein Vortrag zu diesem Thema. Referiert wird unter anderem auch über das „Krebsrisiko im Feuerwehrdienst“ oder über „Arbeitsmedizinisch relevante Infektionsgefahren in Deutschland“.

Die Themen sind laut Meyer brandaktuell. „Die Arbeitswelt unterliegt einem ständigen Wandel. Es eröffnen sich Themenfelder, die den Arbeitsschutz vor



Dr. Georg Meyer ist Initiator des Forums, das in der kommenden Woche drei Tage lang in Deggendorf stattfindet. – Foto: Binder

neue Herausforderungen stellen. Arbeiten 4.0 eröffnet uns Chancen“, so der Arzt für Arbeits- und Sozialmedizin bei der BAD Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik GmbH in Deggendorf. An den drei Tagen erwartet er bis zu 400 Besucher – die meisten davon reisten von außerhalb Bayerns an. „Wir sind einer der führenden Arbeitsmedizin-Kongresse Deutschlands“, sagt Meyer. Die Teilnehmerzahl steige von Jahr zu Jahr.

Namhafte Experten aus dem Fachbereich der Arbeitsmedizin halten nicht nur Vorträge, sondern vermitteln die neuesten Erkenntnisse aus der Wissenschaft auch in praxisorientierten Seminaren. Zudem widmet sich an den drei Tagen eine Industrieausstellung im Kongresszentrum Deggendorf dem Thema Prävention am Arbeitsplatz. – chf